



PU-Schäume Praxis-Tipps

Fehler im Umgang
mit PU-Schaum
und wie man sie
vermeidet



illbruck
FM710
2K-Montage-
schaum
2C Mousse PU

DER FESTE
Halt und
LA RESISTANTE
Montageage dur et dense

• Beständig gegen Verwitterung, Wasser
• Weiser und viele Chemikalien
• Schnelle Verarbeitung durch kurze
• Ankerzeiten
• Gut für die Abdichtung von Holzrahmen und
• Befestigung von Türzargen

• Résistant contre les moisissures,
• l'humidité, l'eau et des produits
• chimiques
• Temps de durcissement très court
• Facile à remplirage de cadres et la
• fixation de cadres de portes

illbruck
FM343
PU-Schaum
PU-hab
PU-pena
PU-pjena
LowExpansion

• Geringe Wärmeleitfähigkeit
• Hohe Luftdichtheitsklasse
• Hohe Wasserdampfsperre
• Hohe Schalldämmung

• Faible conductivité thermique
• Haute classe d'étanchéité à l'air
• Haute résistance à la vapeur d'eau
• Haute isolation acoustique

illbruck
FM310
PU-Schaum
Basic
PU-hab Basic
PU-pena
PU-pjena
All Season

• Universell einsetzbar
• Universell einsetzbar
• Universell einsetzbar

• Universally applicable
• Universally applicable
• Universally applicable

illbruck
FM330
Elastischer
Pistolen-
schaum
Mousse
Pistotable
Elastique
Elastic
Gun Foam

• 100% Elastisch
• 100% élastique
• 100% elástico

• 100% Elastic
• 100% Elastic
• 100% Elastic

illbruck
FM315
PU-Schaum
Basic
PU-hab Basic
PU-pena Basic
PU-pjena Basic
All Season MAXX

• Universell einsetzbar
• Universell einsetzbar
• Universell einsetzbar

• Universally applicable
• Universally applicable
• Universally applicable

illbruck
JF100
Dämmschaum
JF100
Mousse
d'isolation

• Füllen, Glätten, Feigen
• Remplir, Lisser, Terminer

• Filling, Smoothing, Finishing
• Filling, Smoothing, Finishing
• Filling, Smoothing, Finishing

illbruck
FM230
Fenster- u
Fassaden-
schaum+
Mousse po
fenêtres et
façades

• Der Elastische
RAL-geprüft
hochelastisch

• Der Elastische
RAL-geprüft
hochelastisch

illbruck
FM110
Fenster-
schaum B1
Mousse
expansive B1
Purschaum

• B1
• B1
• B1

• B1
• B1
• B1

illbruck
FM240
innen-
raum

• Innenraum
• Innenraum
• Innenraum

• Indoor
• Indoor
• Indoor

Aus der PU-Schaumdose kommt zu wenig oder gar kein Schaum heraus?

Möglichkeit 1: Handelt es sich um 1-K-PU-Schaum, prüfen Sie, ob Sie die Dose genug (ca. 20 – 30 mal) geschüttelt haben.

Möglichkeit 2: 2-K-PU-Schaum wurde möglicherweise nicht genug geschüttelt und / oder der Härter (Aktivierungsstift am Dosenboden) nicht richtig oder gar nicht aktiviert. Typisch ist es hier, dass der Stift zum Aktivieren des Härters nicht korrekt bzw. nicht tief genug eingesetzt wurde.

Möglichkeit 3: Arbeiten Sie mit einem Pistolenschaum gibt es weitere Möglichkeiten:

- Die verwendete PU-Schaumpistole und die Dose passen nicht zusammen. Dann öffnet das Ventil gar nicht oder nur teilweise. In diesem Fall einfach eine passende Pistole verwenden.
- Die verwendete Pistole ist verschmutzt und der Schaum kann nicht austreten. Hier hilft nur, die PU-Schaumpistole zu reinigen oder zu ersetzen.
- Der Öffnungsball in der Pistole ist verklebt und das Ventil kann sich deswegen nicht öffnen. Das kommt vor, wenn die Pistole nach dem letzten Gebrauch nur flüchtig mit Aceton gereinigt wurde. In diesem Fall können Sie versuchen, den Öffnungsball der PU-Schaumpistole vorsichtig mit einem Zahnstocher zu lösen. Auf keinen Fall sollten Sie aber das Dosenventil mit Hilfsmitteln bearbeiten.

Möglichkeit 4: Das Dosenventil selbst ist verklebt, z.B. PU-Schaumdose wurde falsch gelagert. In dem Fall muss man eine neue Dose nehmen!

Möglichkeit 5: PU-Schaum-Dose kann auch zu kalt sein! Je kälter es ist, desto zäher wird das PU-Prepolymer in der Dose und kann nicht mehr so gut austreten. Am besten schützt man die Dosen vor Witterungseinflüssen. Wenn sie schon zu kalt geworden ist, kann man sie auch langsam im Wasserbad erhitzen. Bitte Vorsicht! Wird eine Dose zu schnell und zu stark erhitzt, dehnt sich das in der Dose befindliche Gas zu schnell aus – das kann zu Explosionen führen! Tauchsieder, Bunsenbrenner oder auch eine heiße Heizung sind beim Umgang mit Druckgasdosen tabu!

Möglichkeit 6: Ob eine Bauschaumdose überlagert ist, erkennen Sie ganz einfach, wenn Sie sie schütteln. Ist der Inhalt flüssig, ist der Schaum okay. Fühlt es sich beim Schütteln zäh an, ist die Dose zu alt.

PU-Schaum läuft die Fensterfuge hinunter und bleibt nicht am Platz?

Passiert vor allem bei zu großen Fugen, welche von oben nach unten ausgeschäumt wurden. Am besten von unten nach oben schäumen. Dann setzt sich der frische Schaum auf den bereits ausgeschäumten.

Bauschaum spritzt auf der anderen Seite aus der Fuge heraus?

Grund hierfür ist, dass das Ventil zu weit geöffnet war und zu schnell zu viel Schaum ausgebracht wurde. Langsam und stetig schäumen heißt das Erfolgsrezept der Profis.

PU-Schaum quillt übermäßig aus der Fuge heraus und verschmutzt die Umgebung?

Wahrscheinlich wurde einfach zu viel Schaum ausgebracht. Als Faustregel kann man sagen, dass die Fuge nur etwa zur Hälfte mit PU-Schaum ausgefüllt werden sollte, damit der sich aushärtende Schaum noch gut ausdehnen kann. Auch hier hilft, erst einmal auf Zeitungspapier zu üben, um ein Gefühl für das Ausdehnungsverhalten des PU-Schaums zu bekommen. Wer sich unsicher ist, sollte auch die Umgebung abkleben bzw. mit Folien und Papier schützen.

PU-Schaum haftet nicht auf dem Untergrund bzw. die Flanken-verklebung ist mangelhaft?

Das kann verschiedene Ursachen haben.

Möglichkeit 1: Die Oberfläche ist verschmutzt und muss gereinigt werden.

Möglichkeit 2: Der Untergrund ist nicht für PU-Schaum geeignet. Auf Polyethylen, Silikon, Teflon oder ähnlichen Materialien haftet PU-Schaum nicht – auch nicht auf Materialien, deren Oberflächen geölt, gefettet oder silikonisiert wurden.

Möglichkeit 3: Der Untergrund ist nicht tragend. Das passiert zum Beispiel bei Gips. Solche Flächen müssen mit einem Primer vorbehandelt werden.

PU-Schaum wirkt breiig und kann so kein homogenes feinzelliges Schaumbild bilden?

Bei 1-K-PU-Schaum ist wahrscheinlich ungenügendes Schütteln der Dose die Fehlerursache. Packungsanweisung gibt weitere Hinweise.

Bei 2-K-PU-Schaum wurde möglicherweise der Härter nicht richtig oder gar nicht aktiviert. Typisch ist es hier, dass der Stift zum Aktivieren des Härters nicht korrekt bzw. nicht tief genug eingesetzt wurde.

PU-Schaum ist spröde und brüchig, außerdem braucht die Aushärtung sehr lange?

Liegt die Außentemperatur unter 5° Celsius? Dann ist es für normalen PU-Schaum zu kalt. Hier bietet sich die Verwendung von speziellem Winterschaum an. Dieser funktioniert in der Regel bis minus 10° Celsius.

Der ausgebrachte PU-Schaum verliert seine Standfestigkeit und verflüssigt sich?

Entweder ist die PU-Schaumdose zu warm oder die Außentemperatur oder beides. In der Regel funktioniert PU-Schaum bis zu Temperaturen um die 35 Grad Celsius. Genauere Hinweise für den verwendeten Schaum finden Sie auf der Verpackung. Ist nur die Dose zu warm, kann man sie im kühlen Wasserbad auf Betriebstemperatur bringen. Ist es allgemein zu heiß, sollte man auf kühlere Tageszeiten ausweichen.

PU-Schaum härtet nicht richtig aus, obwohl beim Ausschäumen alles gut aussah?

Hier gibt es mehrere mögliche Ursachen.

Möglichkeit 1: Wurde der Schaum zu früh angeschnitten? Ein sicheres Zeichen dafür ist, dass das Messer beim Anschnitt verklebt. Damit ist der Aushärtungsprozess gestört und der flüssige Schaum fällt in sich zusammen, d. h. er kollabiert. Ist das der Fall muss man die Fuge eventuell neu einschäumen. Wie lange die Aushärtungszeiten des PU-Schaums sind, finden Sie in der Packungsanweisung.

Möglichkeit 2: Der 1-K-PU-Schaum hatte zu wenig Feuchtigkeit zum Aushärten. Das kommt besonders oft bei der Verfüllung von Rohren oder Türschwellen vor, weil in dem engen Raum nur sehr begrenzt Luftfeuchtigkeit zur Verfügung steht. Entweder Sie verwenden gleich 2-K-PU-Schaum, weil dieser keine Feuchtigkeit zum Aushärten benötigt, oder Sie befeuchten unter dem Ausschäumen die einzelnen Lagen mit Wasser.

PU-Schaum schrumpft und haftet nicht richtig?

In diesem Fall kann ein zu großes Feuchtigkeitsangebot die Ursache sein. Zu viel Wasser schadet dem Schaum auch! In der Regel reicht ein leichtes Befeuchten mit einem Zerstäuber aus. Auch hier gibt die Packungsanweisung Auskunft über das richtige Maß.

PU-Schaum drückt noch nach Wochen nach?

Das ist eine Folge davon, dass der 1-K-Schaum nicht genügend Feuchtigkeit für den Aushärtungsprozess gefunden hat und der Kern deswegen nicht richtig aushärten konnte. Steigt dann später die Luftfeuchtigkeit, setzt die chemische Reaktion wieder ein und der Schaum drückt nach.

Nach einiger Zeit wird die Schaumoberfläche spröde und verfärbt sich?

PU-Schäume sind zwar verrottungs- und fäulnisfest, aber nicht lichtbeständig. Je nach Intensität der Einstrahlung verfärben sie sich und werden an der Oberfläche spröde und brüchig. Deswegen sollten sie möglichst bald nach der vollständigen Aushärtung mit einem Schutzanstrich, Überputz oder anderen geeigneten Materialien abgedeckt und vor Sonne geschützt werden.

Mehr Infos sowie weitere Details zu unseren PU-Schäumen finden sie unter www.illbruck.at





**Construction
Products Group**
Europe

Tremco CPG Germany GmbH
Werner-Haepf-Str. 1
92439 Bodenwöhr • Deutschland

T. +49 9434 208-0
F. +49 9434 208-230
info.at@cpg-europe.com
www.cpg-europe.com